

# HALTESTELLE N-BRIEF

Ein Haus der Evangelischen Brüder-Unität 

Liebe Freundinnen und Freunde  
der „Haltestelle“!

Wo auf dieser Tafel „Ankunft“ steht, könnte eigentlich auch „Advent“ stehen, denn das heißt Ankunft auf Latein. Die Ankunftsspalte habe ich viel lieber als die Abfahrtsspalte. Ich merke, wie mir immer ein wenig das Herz klopft, wenn ich auf einem Bahnsteig stehe: Gleich kommt jemand an, auf den ich gewartet habe, der mir gefehlt hat, auf den ich mich freue. Es ist aufregend und schön. Ankunft - Advent.

Letztes Jahr bei unserem Kindertreff fragte ich in die Runde: „Wisst ihr denn, warum wir im Advent Lieder singen und die Kerzen anzünden, auf wen wir warten im Advent?“ „Klar“, sagten die Kinder, „auf den Weihnachtsmann; der kommt dann immer und bringt Geschenke!“

Recht haben sie - aber ich habe ihnen dann doch erzählt, dass wir im Advent eigentlich nicht auf den Weihnachtsmann, sondern auf die Ankunft von Jesus in dieser Welt warten. „Ja, aber der war doch schon da, der ist doch schon angekommen! Damals, vor 2.000 Jahren, in der Krippe, zu Weihnachten ...“

Stimmt, aber so richtig da ist er noch nicht, denke ich mir. Immer noch

meckern wir uns oft gegenseitig voll, tun uns weh und verletzen einander, vertrauen einander nicht. Immer noch regeln wir allzu oft Konflikte mit Gewalt und grenzen einander aus. Der Zug, in dem Jesus sitzt, ist noch nicht da. Ich fürchte, wir stellen selber oft die Weichen falsch. Das, was der Mann wollte, hat Verspätung, ist in unseren Köpfen noch nicht angekommen. Dass wir immer wieder so

menschlich miteinander umgehen, wie es dieser Mann vorgelebt hat, darauf warte ich und dafür arbeite ich. Das ist mein Advent.

Euer Advent hat vielleicht einen etwas anderen Inhalt. Doch solange wir überhaupt Advent

miteinander feiern, haben wir eines gemeinsam: Wir erwarten noch etwas! Wir stehen noch gemeinsam mit klopfendem Herzen auf unserem Lebens-Bahnsteig. Wir finden uns nicht einfach damit ab, dass etwas fehlt. Wir glauben nicht, dass alles schief geht mit unserem Leben und Sterben. Wir hoffen und arbeiten dafür: Da kommt noch was - was Schönes, Bewegendes, Lebenswertes ...

Was bewegt Euer Herz? Worauf wartet Ihr? Ich wünsche Euch ein spannendes Erwarten -  
einen gesegneten Advent!

Euer Volker



# Schön war's! Rückblende

**10. / 11.10.2009**

## **Nachtreffen zur Pferdefreizeit 2009**

Siebzehn Mädchen hatten sich an diesem Wochenende zusammengefunden, um die Erlebnisse der Pferdefreizeit im Sommer noch einmal Revue passieren zu lassen. Nach Kuchen und Tee ging es auch schon los mit dem Auffrischen - Fotos und Erinnerungsstücke wurden hervorgekramt.

Am nächsten Vormittag ging es zur „Kutzeburger Mühle“; die Mädchen wollten dort noch einmal „ihre“ Pferde vom Sommer besuchen. Mit großer Begeisterung wurde die Überraschung aufgenommen: Voltigieren! Es war gar nicht einfach, die Mädchen danach wieder „einzusammeln“ und zurück in die Haltestelle zum Mittagessen zu bekommen. Dann war noch etwas Zeit für Spiele und Gespräche, und dann ging es auch schon wieder heim ... Alles in allem war es ein gelungenes Wochenende, das allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat.

**14.10.2009**

## **Herbstbasteln im Café**

*ein Bericht von Astrid von Morstein*

Eicheln, Kastanien, bunte Blätter, Bucheckern, Moos, Federn, Rinde und andere



Naturmaterialien hatten wir gesammelt, und nun sollte daraus ein richtig toller Herbst-Zoo entstehen.

Unter Anleitung und Mithilfe der Eltern waren dann auch mehr als zehn Kinder mit Begeisterung dabei, Eichelmännchen (Tierpfleger), Giraffen, Elefanten, Löwen, Enten, Igel, Pfauen und andere Tiere zu gestalten.



Der schöne Herbst-Zoo war bis Mitte November noch im Café zu bewundern. Das meiste davon jedenfalls - einige der kleinen Figuren mussten nämlich unbedingt mit nach Hause ...



**19.10.2009**

## **Drachen-Basteln für Schulkinder**

*ein Bericht von Astrid von Morstein*

Neun Kinder sahen uns erwartungsvoll entgegen, als wir uns am 19. Oktober gegen 10.<sup>00</sup> Uhr trafen.

Volker und Torsten hatten die Drachen bereits vorbereitet, so dass die Kinder nun kreativ werden konnten. Es wurde

emsig gemalt, geklebt und gestempelt, um jedem Drachen sein eigenes Gesicht zu geben.

Das Basteln der Drachenschwänze und das Aufwickeln der langen Schnur stellten eine echte Herausforderung dar, aber mit gegenseitiger Hilfe und Unterstützung wurden auch diese Anforderungen gemeistert.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen sollten die Drachen dann auch fliegen. Leider meinten es Petrus und der Wind nicht gut mit uns. Torsten und Volker ließen sich jedoch nicht entmutigen. Also los, raus in die Natur und dann im Galopp übers Feld, um einen Drachen in die Luft zu bekommen. Übrigens: mit Erfolg!

Wir wünschen allen Kindern noch in diesem Jahr ein paar schöne Drachen-Wetter-Tage“ und hoffen, dass sie viel Spaß mit ihren Drachen haben.

**10.11.2009**

### **Lampion-Basteln & Umzug**

Wie in der Werkstatt der Heinzelmännchen ging es zu - emsiges Kleben und Basteln überall. Und obwohl die Eltern fleißig mit halfen, musste der Umzug (mangels Zeit) auf nächste Woche ver-



schoben werden. Spaß gemacht hat der Nachmittag trotzdem, und auch die Ergebnisse konnten sich sehen lassen.



**18.11.2009**

### **Adventskalender-Basteln**

Das war wieder einmal ein toller Bastel-nachmittag im Café. Man konnte nicht



sagen, ob die Kinder oder die Eltern die eifrigeren Bastler waren. Insgesamt gibt es jetzt in den Cottbuser Haushalten zehn Adventskalender, die in der nächsten Zeit von den Eltern liebevoll mit Kleinigkeiten gefüllt werden, über die sich dann erwartungsvolle Kinder Tag für Tag freuen.

# Schön wird's! Vorausschau

## Dienstag, 8.12.2009 Plätzchenbäckerei

Spätestens jetzt kommt richtig Adventsstimmung auf: Im Familientreff wird um 15.<sup>30</sup> Uhr unsere Weihnachtsbäckerei eröffnet! Natürlich mit allem Drum und Dran: Teig ausrollen, Plätzchen ausstechen, liebevoll verzieren, backen und dekorieren. Es wäre schön, wenn jedes Kind von zu Hause schon etwas vorbereiteten, bereits verarbeitungsfertigen Plätzchen-Teig mitbringt ...

## Mittwoch, 9.12.2009 Vernissage Gabriele Wills

*„Der Maler soll nicht bloß malen, was er vor sich sieht, sondern auch, was er in sich sieht. Sieht er aber nichts in sich, so unterlasse er auch zu malen, was er vor sich sieht.“ (Caspar David Friedrich)*



Genau das setzt die Berliner Künstlerin um. Entstanden sind auf diese Weise ihre „Seelenbilder“ - fröhliche, farbenfrohe Kunstwerke für Herz und Seele. Um 15.<sup>00</sup> Uhr eröffnen wir feierlich die neue Ausstellung in unseren Café-Räumen.

## Freitag, 11.12.2009 „Adventstürchen“

Jedes Jahr gibt es den „Cottbuser Adventskalender“: Beginnend mit 1.12. gibt

es bis Weihnachten jeden Tag in den frühen Abendstunden eine weihnachtliche Veranstaltung, jeden Tag woanders.

Am 11.12. um 17.<sup>00</sup> Uhr ist es wieder soweit: das Adventstürchen öffnet sich in der „Haltestelle“. Wir laden Euch recht herzlich ein, gemeinsam mit uns weihnachtliche Vorfreude, Gemütlichkeit und Besinnlichkeit zu erfahren. Ein kleines Programm gibt es natürlich auch. Aber so ist das halt bei einem Adventskalender: was hinter dem Türchen ist, erfahrt Ihr immer erst an diesem Tage ... also lasst Euch überraschen!

## Sonntag, 13.12.2009 Adventsfrühstück im Café

Von 9.<sup>30</sup> Uhr bis 13.<sup>00</sup> Uhr öffnen wir das Café zum gemütlichen Familien-Advents-Frühstück.

## Dienstag, 15.12.2009 Adventsnachmittag

Im Familientreff ab 15.<sup>30</sup> Uhr gehört natürlich ein Adventsnachmittag unbedingt dazu. Heute ist es soweit: weihnachtliche Vorfreude bestimmt das Programm. Glühpunsch, Stollen, Plätzchen, Pfefferkuchen, Weihnachtslieder, ein Puppenspiel-Märchen von Hänsel und Gretel ... Adventsstimmung pur eben!

## Donnerstag, 24.12.2009 Krippenspiel in der Kutzeburger Mühle

Das fast schon traditionelle, „etwas andere“ Krippenspiel auf dem Reiterhof: mit richtigem Hirten-Feuer, lebenden Schafen, Eseln und Pferden. Der Gottesdienst beginnt um 16.<sup>00</sup> Uhr. Wer Lust hat, als Hirte oder Engel an der Aufführung mit-

zuwirken, der meldet sich bitte einfach bei Volker.

**Donnerstag, 31.12.2009**  
**Familien-Silvesterfeier**

Ab 18.<sup>00</sup> Uhr ist das Haus offen. Wer kommen mag, meldet sich bitte (wegen der besseren Planbarkeit) im Voraus in der „Haltestelle“ an. Bitte sagt uns auch, was Ihr mitbringen wollt, damit wir koordinieren können. Es wäre schade, vier verschiedene Kartoffelsalate zu haben und schon vor Mitternacht nichts mehr zum Trinken, oder nicht ausreichend Gläser für alle ... Also bitte: Voranmeldung in der Haltestelle.

**Mittwoch, 13.1.2010**  
**Traumfänger basteln**

Der Traumfänger ist ein kulturelles Objekt der Indianer Nordamerikas. Er wird über dem Bett aufgehängt. Nach der Legende bleiben die schlechten Träume im Netz hängen und werden von der Morgensonne verbrannt. Auf jeden Fall ist so ein Traumfänger sehr dekorativ ... Wir basteln ab 15.<sup>00</sup> Uhr im Café. Bitte Voranmeldung bei Kerstin.

**Freitag, 22.1.2010**  
**bis Sonntag, 24.1.2010**  
**Familienausflug nach Herrnhut**

Es ist wieder soweit: wir fahren nach Herrnhut! Los geht es am Freitag um 15.<sup>30</sup> Uhr ab „Haltestelle“, und zwei Stunden später sind wir schon da. Dann Zimmer beziehen, Abendbrot essen und Spiele-Abend! Auch für die folgenden Tage gibt es schon einige spannende Ideen: ein Besuch in der Geburtsstätte der Herrnhuter Sterne (oder auch im Völkerkundemuseum) und - das Wichtigste in dieser Jahreszeit - natürlich Rodeln!



Die Kosten für dieses Wochenende für ein Bett im Doppelzimmer (mit Vollpension) betragen für Erwachsene 67,- € Kinder sind (gestaffelt nach Alter) ab 8,- € dabei. Weitere Informationen zum Programm oder zu den Preisen erhaltet Ihr bei Susi. Und wer mitkommen möchte, der wendet sich bitte wegen einer verbindlichen Anmeldung an Volker.



**Dienstag, 26.1.2010**  
**„Baustelle Christentum“**

Der Gesprächskreis am Dienstag bietet ein Highlight: ab 19.<sup>30</sup> Uhr wird zusammen mit Thomas Besch, dem katholischen Priester und Propst der Marienkirche, zum Thema „**Schließlich war der liebe Gott auch katholisch!**“ 😊 diskutiert. Wer mitmachen oder auch nur zuhören will, ist hiermit herzlich eingeladen.

**Mittwoch, 27.1.2010**

## Faschingsmasken basteln

Aschermittwoch rückt näher, und die Zeit der Faschings-Feiern bricht an. Wer wollte nicht schon immer mal jemand anderes sein: eine hübsche Katze, ein wilder Seeräuber, ein mutiger Löwe, ein wilder Indianer, ...

Um die Phantasie anzuregen und die „Verwandlung“ leichter zu machen, basteln wir ab 15.<sup>00</sup> Uhr im Café schöne, bunte, verrückte Masken. Wir bitten um Voranmeldung bei Astrid oder Carmen.

**30. / 31.1.2010**

## Gesundes Kochen mit Ali

Ein ganzes Wochenende für Kinder ab 6 Jahren mit dem Koch-Profi Ali, um zu lernen, wie man sich gesund und trotzdem lecker selbst verpflegen kann. Küchen-Spaß pur also, natürlich mit Vollverpflegung, Abendgestaltung und Übernachtung.

Unkostenbeitrag 10,- €pro Kind. Wir bitten um Anmeldung bis 22.1.2010 bei Astrid oder Carmen.

# **Regelmäßige Termine**

## Offenes Café „Familienhof“

*„Betriebsferien“: Vom 21.12.2009 bis zum 03.1.2010 bleibt das Café geschlossen !!!*

Öffnungszeiten:	Montag	10.00 bis 12.00 Uhr (Frühstücksbuffet)
	Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
	Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr

## Dienstag ab 15.30 Uhr Familientreff

*Bitte denkt daran: In den Schulferien findet der Familientreff nicht statt !!!*

## Dienstag 19.30 Uhr „Baustelle Christentum“

Gesprächskreis für Erwachsene

*Bitte denkt daran: In den Schulferien findet der Gesprächskreis nicht statt !!!*

## Mittwoch ab 10.00 Uhr Elterntreff am Vormittag

*Bitte denkt daran: In den Schulferien findet der Elterntreff am Vormittag nicht statt !!!*

## Mittwoch 20.00 Uhr Taizé-Singkreis

Der Singkreis trifft sich jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, also diesmal am 9.12., 13.1. und 27.1.

*Der Termin am 23.12. entfällt !!!*



# Persönliche Nachrichten

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag:

2.12.	Maria Rausch (13) Julie Szelinski	29.12.	Ronja Kroß (4) Therese Mihan
3.12.	Lynn-Marie von Kurzynski (4)	30.12.	Luci Renner (5)
4.12.	Diana Möller	5.1.	Simona Kouteva
7.12.	Christiane Hornisch	10.1.	Julius Spiegel (2)
10.12.	Lara Taube (12)	13.1.	Damaris Enkelmann (15) Sandra Klose
13.12.	Vanessa Chiara Wagner (5)	14.1.	Hannah Mihan (18)
14.12.	Franziska Koch (14)	19.1.	Johannes Zapel
17.12.	Franziska Ohl (7) Susanne Wohlfahrt	20.1.	Annika Hasting (12) Friederike Hasting (12)
19.12.	Severin Renner	23.1.	Carsten Rückert
22.12.	Luise Kühn (11) Manuela Zapel	26.1.	Maja Lüdke (2)
25.12.	Betsy Rink (15)	28.1.	Kerstin Rausch

Wer seinen Geburtstag hier vermisst und in Zukunft gern hier an dieser Stelle seinen Namen sehen würde, der gebe uns bitte Bescheid. Umgekehrt gilt das natürlich genauso - wer hier nicht genannt werden möchte, der möge es uns bitte sagen.

## **Kontaktmöglichkeiten / Anmeldungen für die verschiedenen Veranstaltungen:**

Astrid 0173 / 1644966

Kerstin 0173 / 3792153

Carmen 0174 / 6078017

Susi 0152 / 01740672

### **Impressum**

Haltestellen-Brief der Herrnhuter Brüdergemeine  
Straße der Jugend 94, 03046 Cottbus  
Telefon 0355 / 4946782, Fax 0355 / 4946785, [www.haltestelle-cottbus.de](http://www.haltestelle-cottbus.de)

Herausgeber: Pfarrer Volker Mihan (0171 / 8342934, [v.mihan@web.de](mailto:v.mihan@web.de))  
Redaktion: Susanne Wohlfahrt (0152 / 01740672, [susanne.wohlfahrt@web.de](mailto:susanne.wohlfahrt@web.de))